

Luzula campestris, Feld-Hainsimse

Juncaceae, Binsengewächse



Ökologie:

Luzula campestris wächst in Magerrasen und –wiesen sowie in Borstgrasrasen auf trockenen, sauren, nährstoffärmeren und sandigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 2100 m vor. *Luzula campestris* ist eine eurasiatisch(-subozeanische) Art.

Merkmale:

Luzula campestris ist eine ausdauernde Art, die lockerrasig wächst und bis zu 20 cm hoch wird. Der Blütenstand ist doldenähnlich und besteht meist aus gestielten sowie sitzenden „Blütenköpfen“, die aus bis zu 12 Blüten aufgebaut sind. Die äußeren Blütenstiele hängen meist über. Die Staubbeutel sind bis zu 5-mal so lang wie die Staufäden. Die Blütezeit reicht von März bis Mai. Die Blätter sind flach, bis 4 mm breit und lang behaart (Blattoberseite). Die grundständigen Blattscheiden sind dunkelbraun. Die Hochblätter können kürzer oder länger als der Blütenstand sein. Im Unterschied zu *L. campestris* besitzt die ähnliche Art *L. multiflora* keine Ausläufer!